RheinlandPfalz
AUFSICHTS- UND DIENSTLEISTUNGSDIREKTION

Eine Ausbildungsstelle für das
Lehramt der Lehrerin / des Lehrers für Fachpraxis (m/w/d)
an Berufsbildenden Schulen in Rheinland-Pfalz

Fachrichtung Metalltechnik
Schwerpunkt Kraftfahrzeugtechnik

Wann:	Zum 01.05.2027
Wo:	**Berufsbildende Schule Zweibrücken (Ignaz-Roth-Schule)** Johann-Schwebel-Str. 1, 66482 Zweibrücken
Bewerbung bis	25.11.2026
Einsatz:	Fachpraktischer Unterricht im Berufsvorbereitungsjahr und der Berufsfachschule 1.
Voraussetzung:	Eine abgeschlossene Berufsausbildung und eine Meister- oder andere Prüfung auf der 2. beruflichen Fortbildungsstufe (Kammer- oder Fachschulprüfung) in der Fachrichtung Metalltechnik (KFZ). Eine einschlägige Berufserfahrung ist von Vorteil. Bewerberinnen und Bewerber mit einschlägiger Berufserfahrung können bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt werden.
Wir bieten:	Während der 18-monatigen Ausbildung eine Bezahlung nach TV-L in der Entgeltgruppe 9b. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung besteht die Möglichkeit einer Verbeamtung in der Besoldungsgruppe A 10, wenn das 45. Lebensjahr zu diesem Zeitpunkt noch nicht überschritten ist. Ist eine Verbeamtung nicht möglich, kann eine Beschäftigung nach TV-L in der Entgeltgruppe 9b erfolgen. Das Land Rheinland-Pfalz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an; Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.
Informationen:	Bewerbungsinformationen für Lehrer/innen für Fachpraxis an Berufsbildenden Schulen finden Sie auf unserer Internetseite: Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (rlp.de) Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an: Herr Netzer Tel.: 06321 99-2307 Marlon.Netzer@addnw.rlp.de
Bewerbung:	Die Bewerbungsunterlagen gemäß den Anlagen der Bewerbungsinformationen schicken Sie bitte per E-Mail an: Marlon.Netzer@addnw.rlp.de

Übersicht der einzureichenden Bewerbungsunterlagen

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Unterlagen vollständig sind.

Die Bewerbung muss **per E-Mail** (s. Ausschreibungstext) erfolgen. Folgende Unterlagen sind der Bewerbung als Anlage beizufügen:

1. Lebenslauf als PDF,
2. ausgefüllte und **unterschriebene** Erklärung über Beschäftigungszeiten/Jahrespraktika zur Stufenfestsetzung nach § 16 TV-L, zu finden unter den Bewerbungsinformationen im Internet.

   Hinweis:

   Die ausgefüllte Erklärung ist sowohl unterschrieben als PDF als auch digital (.xlsx-Format) zu übermitteln. Wir bitten darauf zu achten, dass bei der lückenlosen, chronologischen Auflistung auch die möglichen Elternzeiten angeben werden. Sämtliche angegebene Beschäftigungszeiten/Jahrespraktika sind durch entsprechende Nachweise (Arbeits-/Praktikumszeugnisse) zu belegen.
3. Zeugnis über den Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf (Gesellenbrief, Kammerzeugnis und Berufsschulzeugnis) oder das Abschlusszeugnis in einem landesrechtlich geregelten Beruf (z.B. Sozialassistenz, Kinderpflege, sozialpädagogische Assistenz) als PDF,
4. Meisterbrief oder Abschlusszeugnis einer Fachschule als PDF,
5. weitere Unterlagen zusammengefasst als PDF:
   - ggf. Nachweis über Wehr-, Zivildienst, Entwicklungshelfertätigkeit, freiwilliges soziales Jahr oder freiwilliges ökologisches Jahr,
   - ggf. Nachweis über eine Behinderung,
   - ggf. Nachweise (Arbeitszeugnisse) über die Beschäftigungszeiten.

Sofern eine Einstellung in die pädagogische Ausbildung erfolgen kann, werden die Bewerberinnen und Bewerber zur gegebenen Zeit zur Abgabe einer **ärztlichen Bescheinigung** oder eines **amtsärztlichen Gesundheitszeugnisses** und eines **erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses** aufgefordert.